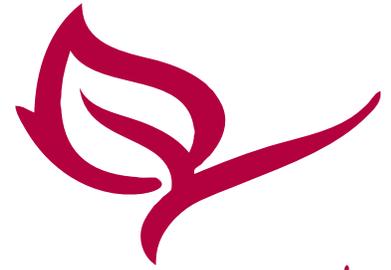




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 06. Juli 2023

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 27

bad herrenalb

Nachwächterwanderung
07.07.2023, 21 Uhr
Mit Nachwächter Bernhard Löhner

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Treffpunkt: Kurpark Info
Kosten: 9 Euro pro Person
Anmeldung erforderlich

Jetzt QR-Code scannen
und mehr entdecken!



Bequem und robust –
die neuen Hängematten
im Kurpark



8. Offene Senioren-Schach-
meisterschaft im Kurhaus



Stadt ehrt engagierte
Bürger und erfolgreiche
Sportler

die neue welle

90s PARTY

Eintritt frei!

FR 07.07. Bad Herrenalb

Ab 19 Uhr Schweizerwiese



Infos unter www.die-neue-welle.de

bad herrenalb

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 74. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am **Mittwoch, den 12.07.2023, 18:00 Uhr Rathaus, großer Sitzungssaal.**

Öffentlich:

1. Einwohnerfragen
2. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bad Herrenalb
3. Haushalt 2023 – 4. Beratung und Beschluss
4. Benutzungsordnung Remise Rotensol
5. Einzelgenehmigung Spenden II. Quartal 2023
6. Pauschalgenehmigung Spenden II. Quartal 2023
7. Breitbandausbau
– Ausschreibung für Höhenorte und Dobeltal
8. Verschiedenes
9. Bekanntgaben
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Stadt ehrt engagierte Bürgerinnen und Bürger und erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler



Alle Geehrten versammeln sich zum Abschluss auf der Bühne des Kurhauses. Danke für das Engagement!

Foto: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung am 28. Juni hat Bürgermeister Hoffmann engagierte Bürgerinnen und Bürger und erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler im Namen der Stadt für ihre besonderen Leistungen geehrt. In seiner Rede betonte der Bürgermeister die große Bedeutung, die das Ehrenamt für die Stadt hat. Es fördere das soziale Klima und sei unverzichtbar für das Zusammenleben in einer Kommune. „Ohne Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, fehlt der Kitt in der Gesellschaft“. Alle Geehrten erhielten aus der Hand des Bürgermeisters eine Ehrenurkunde und ein kleines Geschenk.

Geehrt wurden für herausragendes **bürgerliches Engagement:**

Sascha Ott

Sein sehr hohes ehrenamtliches Engagement für und bei der Fortschritt der Stadtentwicklung Bad Herrenalb ist bewundernswert. Seine Initiierung, Organisation und Leitung des Bürgerbeteiligungs-Prozesses geht weit über das übliche Maß hinaus.

Yvonne Lucke

Frau Yvonne Lucke ist zertifizierte Lehrrettungsassistentin und Notfallsanitäterin und mit diesem Beruf seit einigen Jahren selbständige Inhaberin der Firma „Yvonne Lucke-Erste Hilfe Mensch und Hund“ im Bereich Medizinpädagogik.

- ehrenamtlich im Rettungsdienst des ASB-Karlsruhe-Durlach
- zuständig für die Aus- und Weiterbildung von Rettungskräften
- ferner selbst aktiv im Rettungsdienst sowie im Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz
- auch durch ihre Kontakte zur örtlichen Feuerwehr und durch ihre Erste Hilfe-Kurse hat sich der Name Yvonne Lucke in den Höhenorten herumgesprochen.

Ihrem unermüdlichen Einsatz, Tag und Nacht bei Not- und Unfällen für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar zu sein, erweisen wir unseren höchsten Respekt.

Saartje Brockmans

- Vorsitzende des Fördervereins der Falkensteinschule
- Vorsitzende des Elternbeirats der Falkensteinschule

Als Gründerin des Fördervereins der Falkensteinschule arbeitet sie unermüdlich an vielen Projekten. Dabei bindet Sie die Schülerschaft und auch das Lehrerkollegium immer mit ein und arbeitet eng mit Frau Fischer zusammen. Hinter den Kulissen wird viel Zeit und Engagement eingesetzt. Frau Brockmans schreibt die Protokolle, leitet die Sitzungen, spricht mit möglichen Sponsoren und vieles mehr.

Ursula Krämer

Frau Ursula Krämer hat mit der Eröffnung des ersten Reisebüros in Bad Herrenalb entscheidend dazu beigetragen, den Tourismus in unserem schönen Ort mit aufzubauen. Nach ihrer aktiven Zeit in Rente gründete sie die StadtSenioren, wo sie heute noch im Vorstand ist. Zusätzlich ist sie immer noch ehrenamtlich aktiv im Dritte Welt Laden.

Arbeitskreis Asyl

Seit der Flüchtlingskrise von 2015 ist die ehrenamtliche Arbeit des Arbeitskreis Asyl in Bad Herrenalb nicht mehr wegzudenken. Die Unterstützung und Hilfe bei der Integration von Flüchtlingen ist wichtig und benötigt viel Engagement und Zeit. Aktuell haben wir in sehr viele Flüchtlinge aus der Ukraine, um deren Betreuung sich Frau **Gita Magonite** aufopferungsvoll kümmert. Das Engagement von Frau Magonite geht über das normale Maß hinaus und gebührt einer besonderen Erwähnung. Von den Helferinnen und Helfer beim Arbeitskreis Asyl wurden drei Personen von den Bürgerinnen und Bürgern hervorgehoben: Frau **Carmen Bartle**, Frau **Gita Magonite** und Herr **Gerhard Geschwill**.

Geehrt wurden folgende **erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler im Jahr 2022:**

KGH Phönix Albtal e. V.

U11 Mannschaft, die am 13. November 2022 den Landespokal in Pforzheim gewonnen hat:

Mannschaftsmitglieder: **Benno Maucher, Finn Weber, Theodor und Philipp Heilemann, Louis Hanke, Maximilian Stock, Frederic de la Roi, Hendrik Oslath, Jonas Alexander Ott, Julius Graf, Evengii Kuznetsov und Eric Süßmilch**.

Am 16. Juli 2022 fanden in Karlsruhe die Landeseinzelmeisterschaften in der Altersklasse U13 statt, dort konnten sich drei unserer Judokas den 3. Platz erkämpfen:

Finn Weber, Gregor Walter und Ruben Santos.

Am 11. Mai 2022 wurden in Karlsruhe nach zwei Jahren Corona-Pause endlich wieder das Schulturnier RP Finale „Jugend trainiert für Olympia“ ausgetragen. Für die Falkensteinschule traten insgesamt 6 Kinder in der Altersklasse U9 und U11 an und erkämpften sich folgende Platzierungen:

1. Platz: **Ruben Santos und Theodor Heilemann**
2. Platz: **Tammo Wagner und Philipp Heilemann**
3. Platz: **Marek Wagner und Hendrik Oslath**

Badminton Sportfreunde Neusatz-Rotensol e. V.

Bei den 51. Baden-Württembergischen Meisterschaften am 01./02.10.2022 waren die Jugendsportler der Badminton-Sportfreunde sehr erfolgreich und haben sich, ihren Verein und die Stadt Bad Herrenalb positiv vertreten.

Valerie Saha: gewann im Dameneinzel und Doppel jeweils die Bronzemedaille in der Altersklasse U15

Ann Kathrin van Roode: gewann im Doppel eine Bronzemedaille in der Altersklasse U15

Gleb Stepanzow: gewann im Einzel und Doppel eine Bronzemedaille in der Altersklasse U13

David Glinjanko: gewann im Doppel eine Bronzemedaille in der Altersklasse U13

Philipp Heinz: gewann eine Bronzemedaille in der Altersklasse U13

Geehret wurde außerdem Trainer **Eddezza Saha**, der sich seit 25 Jahren mit herausragendem Einsatz für die Badminton Sportfreunde engagiert.

Am Schluss der Ehrungen gab es langanhaltenden Applaus vom Gemeinderat und den Zuschauern.



Ortschaftsrat Rotensol



Noch'n Gedicht

Angekündigt hatte der Ortschaftsrat Rotensol einen lustigen, fröhlichen Abend – und genau das war es am Abend des 27. Juni in der Rotensoler Remise. Ein zweistündiges, kurzweiliges Programm mit vielen Texten der Altmeister des Humors erwartete die Besucher. Von Wilhelm Busch bis Lorient reichte die Spanne der Texte, die Peter Müller und Anita Müller-Friese aus Rotensol gekonnt vortrugen. Auch nachdenkliche Texte waren dabei, immer aber mit einer ordentlichen Prise Humor gewürzt. Bekanntes und weniger Bekanntes kam zu Gehör, einschließlich einer wunderbaren Ode an die Pellkartoffel. Einige Sketche, vor allem zu den verschiedenen Fettnäpfen im Verhältnis von Mann und Frau, durften nicht fehlen. In der Pause und im Anschluss gab es angeregte Gespräche zwischen den Besuchern und Besucherinnen.

Herzlicher Dank ergeht an Peter Müller und Anita Müller-Friese für den fröhlichen Abend und an die Mitglieder des Ortschaftsrats Rotensol für die Organisation im Hintergrund. Alle, die nicht dabei waren, haben etwas Schönes versäumt.

Voller Erfolg der Vereinshocketse in Rotensol



Bei sommerlich heißem Wetter fand am 24. Juni die diesjährige Vereinshocketse in Rotensol statt. Wieder einmal hat sich die Erfahrung bestätigt: Wenn viele sich zusammentun und an einem Strang ziehen, kommt etwas Gutes dabei heraus. Das zeigte sich schon beim Vorbereiten des Platzes am Sportheim und beim Aufbau. 40 Kubikmeter Hackschnitzel (großer Dank an den Spender, Thomas Kübler) sorgten für einen guten Unterbau, der Bauhof stellte drei Hütten zur Verfügung und dank vieler Helfer war der Platz für die Besucher rasch hergerichtet. Die kamen in großer Zahl, aus Rotensol und Neusatz und gegen Abend auch aus Nachbarorten. Bei anregender Musik, von einem DJ geliefert, einem kleinen Programm und einem umfangreichen kulinarischen Angebot fühlten sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen wohl. Vom Anfang bis zum reibungslosen Abbau am späten Abend war die angenehme Stimmung mit Händen zu greifen.

Als Mitwirkende waren dabei die Fuchshexen und der Reitverein aus Rotensol, die Sportgemeinschaft und der Skiverein Neusatz-Rotensol, die Badminton Sportfreunde Neusatz, die Schachfreunde Bad Herrenalb, die Irsfreunde Nordschwarzwald und die Ortschaftsräte aus Neusatz und Rotensol.

Sommernachtstheater
bad herrenalb



Sommernachtstheater 2023 - Danke an die Organisatoren!



Am 1. Juli war die letzte beeindruckende Vorstellung des diesjährigen Sommernachtstheaters.

Das Stück hieß zwar „Außer Kontrolle“, aber Dank den beiden Organisatorinnen Hanna Nofer und Gerlinde Weiß und den vielen ehrenamtlichen Helfern hinter der Bühne, dem hervorragenden Ensemble unter der Regie von Caroline Scheringer und Carsten Thein war stets alles „Unter Kontrolle“. Chapeau an alle, wenn man bedenkt, dass die meisten von ihnen noch nie auf einer Bühne standen. Es war herrlich!

So sprach Helmut Dumser im Namen des Ensembles einen großen Dank an Hanna Nofer und Gerlinde Weiß aus und überreichte den beiden am Ende der Vorstellung einen Blumenstrauß. Das Publikum bedankte sich mit einem tosenden Applaus bei allen Mitwirkenden für dieses tolle Erlebnis.

Nachrichten und Informationen

Tagesaktuelle Infos aus dem Rathaus?

Folgen Sie uns auf Facebook!

<https://www.facebook.com/stadtbadherrenalb>



Mahnwache für den Frieden

Liebe Bürgerinnen und Bürger, an jedem ersten Donnerstag im Monat halten wir Mahnwache für den Frieden. Das nächste Mal am **Donnerstag, 6. Juli 2023 um 19 Uhr** auf dem **Rathausplatz in Bad Herrenalb**.

Beim letzten Mal im Juni ging es um Hoffnungszeichen, die aus dem Hinterhöfen Odessas kommen, wo die Menschen sich gegenseitig beistehen, in dieser schweren Zeit des Krieges. Ein Ehepaar aus Odessa, das die Mahnwache besuchte, bestätigte und ergänzte den vorgetragenen Bericht.

Bitte bringen Sie ein Zeichen des Friedens oder ein Friedenslicht mit. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Das Mahnwache-Team

Bürgerbeteiligung: Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kernteams am 31. Juli

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung findet **am 31. Juli um 18.30 Uhr im Kurhaus** eine Sitzung des Kernteams der Bürgerbeteiligung statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Folgende Themen (mit Schwerpunkt auf TOP 2 und 5) sind vorgesehen:

1. Überblick aktueller Status Bürgerbeteiligungsprozess
2. **Teilziel Satzung Bürgerbeteiligung:** Information zum Satzungsentwurf und Umsetzungsstatus
3. Ergebnisse Teilprojekt „Runder Tisch Finanzen“ und Gründung „AK Gewerbegebiet“
4. Initiative „Mehrwertdiskussion Therme“ – Diskussion Status und Vorgehen
5. **Teilziel Stadtentwicklungsstrategie:** Vorstellung Ergebnisse und Ausblick/Empfehlungen zu Umsetzungsmaßnahmen
6. Diskussion weiteres Vorgehen
7. Sonstiges

Wer nicht vor Ort sein kann, hat die Möglichkeit, sich unter dem folgenden Link online an der Sitzung zu beteiligen:

<https://meet.herrenalb-meine-stadt.de/b/mar-3ws-d19-yjn>

Die Protokolle der bisherigen Sitzungen sowie alle weiteren Infos zur Bürgerbeteiligung finden Sie auf der Webseite

herrenalb-meine-stadt.de

Bequem und robust – die neuen Hängematten im Kurpark



Bequem und robust: Julia Riegger (vorne) und Alice Rademacher aus der Touristik freuen sich über die neuen Hängematten im Kurpark. Foto: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

Wetterfest und während der gesamten Sommersaison draußen – im Kurpark laden ab sofort Hängematten aus besonders robustem Material zum Chillen ein. Bisher mussten die Hängematten täglich vom Bauhof auf- und abgehängt werden, um den Stoff vor Verwitterung zu schützen.

„Das war ein zusätzlicher Arbeitsaufwand, den wir nun vermeiden“, erklärt Julia Riegger aus der Touristik. Das funktioniert aber nur, wenn das Material für den dauerhaften Außeneinsatz geeignet sei, so Riegger weiter. „Wir haben deshalb zunächst nur eine Hängematte gekauft und diese ein Jahr lang unter Alltagsbedingungen getestet. Und die Qualität stimmt!“

Um die neuen Hängematten vor Diebstahl zu schützen, wurde darauf geachtet, dass die Seile, an denen die Matten in den Gestellen hängen, nicht einfach durchgeschnitten werden können. „Die Seile haben einen Metallkern, ähnlich wie Fahrradschlosser“, erläutert Riegger. „Damit können wir Diebstähle zwar nicht gänzlich ausschließen, aber immerhin so gut es geht erschweren.“ Zudem seien die Seile an den Gestellen mit Karabinerhaken gesichert, die nur mit Werkzeug aufgedreht werden können. „Wir hoffen deshalb, dass die Herrenalber lange Freude an den neuen Hängematten haben werden. Bequem sind sie jedenfalls!“

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & Saunabereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com
Simone Wacker
Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr
(Ansprechperson Virginia Klumpp)
Freitag ab 7 Jahren von 15 bis 18 Uhr
(Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

Ersatzhaltstellenschilder in Neusatz entwendet

Die im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestelle „Neusatz Kirche“ in der Calwer Straße bauzeitlich aufgestellten Ersatzhaltstellenschilder sind von Unbekannten entwendet worden. Sachdienliche Hinweise zum Verbleib der Ersatzhaltstellenschilder werden per E-Mail an oeprnv.badherrenalb@gmail.com erbeten.

Über 100 Rehkitzfunde auf mehr als 1000 ha abgesehen Wiesen



Die letzten Wochen waren für die Rehkitzretter sehr anstrengend. Inzwischen geht die Saison dem Ende zu. Daher ist etwas Zeit für ein vorläufiges Fazit.

Seit Anfang Mai waren unsere Teams mit Wärmebild-Drohnen an 30 Tagen im Einsatz. Über 500 Stunden Vorbereitungs- und Einsatzzeit waren nötig, um mehr als 300 Flüge zu planen und durchzuführen. Bei diesen Einsätzen wurden 1100 ha Wiesen und Kleeäcker abgeflogen. 111 Mal wurde ein Rehkitz entdeckt. 34 Kitze waren noch so klein, dass sie in Transporttaschen gepackt und während der Mahd am Feldrand oder unter Bäumen sicher abgestellt werden konnten. Die restlichen waren schon groß und wir konnten sicherstellen, dass sie die gefährdeten Flächen verlassen.

Wir freuen uns sehr über die vielen geretteten Kitze. Das ist der Lohn für monatelange Vorbereitung und mehr als vier harte Einsatzwochen. Planen und Vorbereiten bis spät abends, Aufstehen kurz nach 4 Uhr, Suchen, Bergen und Freilassen bis zum Mittag.

Einige Erfolge haben uns besonders berührt. Zum Beispiel die kleinen Zwillinge, die wir in der Nähe des Sportplatzes in Conweiler gefunden haben, an einem Weg, der am Tag von sehr vielen Menschen und Hunden passiert wird. Oder die Geiß, die wir in Pfaffenrot während des Setzens beobachten konnten. Die Wiese wurde dann nicht gemäht, damit Kitz und Geiß nicht getrennt werden mussten.

Wir bedanken uns bei vielen Landwirten für die Kooperation: Für das rechtzeitige Anmelden der Flächen, für das Verschieben von Mähterminen, weil wir es sonst nicht geschafft hätten und für die Flexibilität beim Mähen selbst.

Ein besonderer Dank gilt den unermüdlichen Einsatzkräften, die mit viel Motivation und Sachkenntnis die Einsätze erfolgreich machten. Auch die eingesetzte Technik hat einen großen Teil zum Erfolg beigetragen. Unser Dank gilt daher allen Spendern, die es uns ermöglichten, diese zu beschaffen. Jetzt folgt noch die Nachbereitung, bei der Piloten, Beobachter, Retter und Helfer Erkenntnisse austauschen und Verbesserungen für nächstes Jahr erarbeiten. Damit wir 2024 noch erfolgreicher sind.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte. Den Verein erreichen Sie per E-Mail unter rehkitzrettung-straubenhardt@web.de oder telefonisch mit der Nummer 07082 414379. Wir freuen uns über jede Spende auf das Vereinskonto DE17 6665 0085 0008 2391 69 bei der Sparkasse Pforzheim Calw oder über Paypal unter der oben genannten E-Mail-Adresse.

Rehkitze von freilaufenden Hunden attackiert und gehetzt



Wie Jägerin Susanne Kraft berichtet, wurden in diesem Jahr in der Brut- und Setzzeit bereits mehrfach Rehkitze von freilaufenden Hunden attackiert und gehetzt. Die Kitze wurden dabei zwar nicht tödlich verletzt, mussten aber in die Auffangstation gebracht werden, weil die Rehkühe geflohen sind. Die Forstmitarbeiter und die Helfer der Tierrettung sind durch solche Aktionen unnötigerweise stundenlang beschäftigt.

Die Besitzer der Hunde merken oft gar nicht, was ihre Hunde gemacht haben, weil diese nach den Angriffen auf die Kitze einfach nach kurzer Zeit wiederkommen. Susanne Kraft appelliert deshalb dringend an alle Hundebesitzer, ihre Vierbeiner bei Spaziergängen im Wald und entlang von Wiesen und Feldern während der Brut- und Setzzeit bei Tag und bei Nacht anzuleinen.



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **www.docdirekt.de**.

Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329
Giftnotruf:	0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444
Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0761/120 120 00** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 06.07.2023:

St. Barbara-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 71 22
Hauptstr. 29, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Freitag, 07.07.2023:

Vita-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 37 49 45
Zehntwiesenstr. 70, 76275 Ettlingen

Samstag, 08.07.2023:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80
Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Sonntag, 09.07.2023:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89
Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Montag, 10.07.2023:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40
Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Dienstag, 11.07.2023:

Albtal-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 5 78 00
Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 12.07.2023:

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 92 48 50
Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Donnerstag, 13.07.2023:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33
Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@
nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax: 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E. V.

Senioren-Begegnungsstätte „Im Kloster 10“

Tel. 0160-2350109, E-Mail: stadt seniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING - ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 - 46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax: 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Telefonische Beratung unter 07441 860500

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung. Terminvereinbarung unter 07084 5929376 erforderlich (Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E. V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Tel. 07051/7009-4444

E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de,

daniel.vejsada@drk-kv-calw.de

Aus dem Gemeinderat

73. Gemeinderatssitzung am 28.06.2023 im Kurhaus Bad Herrenalb

Den Vorsitz der Sitzung hatte Bürgermeister Klaus Hoffmann, anwesend waren die Gemeinderäte Anja Duss, Jörg Götz, Dietmar Hartmann, Rüdiger König, Klaus Lienen (auch Ortsvorsteher Bernbach), Dr. Gertraud Maier, Dorothea Müller, Andreas Nofer, Stefan Nofer, Christian Romoser, Volker Schlöder, Manfred Senk und die Ortsvorsteher Dietmar Bathelt (Neusatz) und Sven Feuchter (Rotensol).

Vorlage Nr. 083/2023 – Feststellung Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Beschlussantrag:

1. Der Jahresabschluss 2022 wird mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 975.585,86 € festgestellt.
2. Die Kapitalrücklage wird in Höhe von 1.178.397,47 € aufgelöst.
3. Der Bilanzgewinn von 202.811,61 € wird an die Gesellschafter gemäß § 16 Gesellschaftsvertrag ausgeschüttet.
4. Dem Aufsichtsrat in der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 wird Entlastung erteilt.
5. Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss 2022 zuzustimmen (Beschlussantrag 1 – 4).

Der Gemeinderat hat den Beschlussanträgen 1 – 5 mit zehn Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen zugestimmt. **Stadtrat Andreas Nofer** war bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Vorlage Nr. 085/2023 – Gebäude: „Ehemalige Kindergärten Rotensol und Neusatz“ – Umnutzung zur Flüchtlingsunterbringung

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat hat die Verwaltung mit elf Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen mit der Planung der Umbaumaßnahmen und Stellung eines Förderantrags für das Gebäude des ehemaligen Kindergartens in Neusatz beauftragt. Die Ergebnisse sind zur finalen Entscheidung dem Gemeinderat vorzulegen.

Der Gemeinderat hat die Verwaltung mit acht Ja-Stimmen und fünf Gegenstimmen mit der Planung der Umbaumaßnahmen und Stellung eines Förderantrags für das Gebäude des ehemaligen Kindergartens in Rotensol beauftragt. Die Ergebnisse sind zur finalen Entscheidung dem Gemeinderat vorzulegen.

Vorlage Nr. 086/2023 – Verkauf Alte Schule im Gaistal

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat hat den Verkauf des Gebäudes mit fünf Ja-Stimmen, sieben Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt und die Verwaltung nicht mit der Umsetzung der notwendigen Schritte beauftragt.

Bürgermeister Hoffmann erklärt, dass er prüfen muss, ob dieser Beschluss angesichts der vorherigen Beschlüsse und des abgeschlossenen Bieterverfahrens rechtlich zulässig ist.

Vorlage Nr. 087/2023 – Interkommunales Gewerbegebiet

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat hat den Sachvortrag über den aktuellen Stand zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat hat einstimmig die Gründung eines Arbeitskreises, besetzt aus Vertretern des Gemeinderats Bad Herrenalb, des Gemeinderats Dobel, des Ortschaftsrats, der Stadtverwaltung Bad Herrenalb, der Gemeindeverwaltung Dobel, aus der Bürgerschaft, aus der Unternehmerschaft und aus der Wirtschaftsförderung beschlossen.
3. Der Gemeinderat hat einstimmig die Beauftragung des Arbeitskreises mit der Ausarbeitung einer Empfehlung für das interkommunale Gewerbegebiet „Frauenwäldle“ beschlossen.

Vorlage Nr. 088/2023 – Teilaufhebung der Sanierungsatzung „Kurpromenade“

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat hat einstimmig die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des städtebaulichen Erneuerungsgebietes „Kurpromenade“ in Bad Herrenalb gemäß Anlage 1 i.V.m. Anlage 2 beschlossen.

Bekanntgaben:

Bürgermeister Hoffmann gibt bekannt, dass der GR in der nicht-öffentlichen Sitzung am 24.05.2023 der Verlängerung der Bauverpflichtung für die Flurstücke Nr. 1577, 1577/1, 1577/2, 1577/9, 1577/10 und 1577/11 um drei Jahre bis zum 04.06.2027 mit elf Ja-Stimmen und einer Gegenstimme zugestimmt hat.

Bürgermeister Hoffmann gibt bekannt, dass der GR in der nicht-öffentlichen Sitzung am 24.05.2023 der Vereinbarung über die Finanzierung des SPNV-Angebots zwischen der Landkreisgrenze Steinhäusle und Bad Herrenalb im Zeitraum Dezember 2015 bis Dezember 2022 gemäß Anlage 1 mit elf Ja-Stimmen und einer Gegenstimme zugestimmt hat.

Bürgermeister Hoffmann gibt bekannt, dass der Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung am 24.05.2023 einem Umlaufverfahren zugestimmt hat und am 06.06.2023 im Rahmen dieses Verfahrens den Ergänzungen zum Pachtvertrag „Kurhaus“ gemäß Anlage 1 rückwirkend zum 01.01.2021 mehrheitlich zugestimmt hat.

Landratsamt Calw

Preisverleihung für den Europäischen Wettbewerb im Landkreis Calw unter dem Motto europäisch = bunt

45 Schülerinnen und Schüler nehmen erfolgreich am 70. Europäischen Wettbewerb teil

Rund 80 Schülerinnen und Schüler haben im Rahmen des 70. Europäischen Wettbewerbs in diesem Jahr ihre Kunstwerke mit dem Motto „europäisch = bunt“ eingereicht. Im Landratsamt Calw wurden nun 45 Kinder und Jugendliche mit Preisen ausgezeichnet.

Der Europäische Wettbewerb ist der traditionsreichste deutsche Schulwettbewerb zu europäischen Themenstellungen. Insgesamt 80 Schülerinnen und Schüler von der Wiestalschule in Nagold-Emmingen und deren Außenstelle im Kern sowie vom Maria-von-Linden-Gymnasium in Calw haben am 70. Wettbewerb teilgenommen. Davon haben 45 Kinder und Jugendliche verschiedene Preise und Auszeichnungen für ihre Ideen, Visionen und Perspektiven zum diesjährigen Motto erhalten.



Zahlreiche Schülerinnen und Schüler durften ihre Urkunden und Preise im Landratsamt Calw entgegennehmen.

Foto: Landratsamt Calw, Janina Dinkelaker

Überreicht wurden die Urkunden vom Bürgermeister der Stadt Bad Herrenalb, Klaus Hoffmann, der in seiner Funktion als Vorsitzender des Kreisverbandes der Europaunion Calw die Preisver-

leihung durchgeführt hat. „Es ist wichtig, dass sich Kinder und Jugendliche schon früh mit europäischen Themen kreativ auseinandersetzen und diese mitgestalten. Der europäische Wettbewerb ist eine tolle Chance hierfür“, freut sich Hoffmann bei der Preisverleihung. Unterstützt wurde er von weiteren Mitgliedern der Europaunion sowie von der Europabeauftragten des Landkreises Calw, Janina Müssle.

Zusätzlich zu den 45 Ortspreisen haben vier Schülerinnen und Schüler einen Landespreis erhalten. Davon wurden zwei auf Bundesebene für einen Preis nominiert. Dieser Wettbewerb lebt vom Engagement der Lehrkräfte, die ihre Klassen an die Thematik heranzuführen und die Werke schließlich einreichen. „Ein herzlicher Dank an die Lehrerinnen, die ihre Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme am Wettbewerb animiert haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch weitere Schulen die Chance künftig nutzen und noch mehr Kinder und Jugendliche künstlerisch an europäische Themen herangeführt werden“, so die Europabeauftragte Müssle.

Zur Belohnung gab es für alle Teilnehmenden ein Bauernhofes vom Haselstaller Hof in Wildberg und anschließend wurde ein Schattenspiel von dem Künstler Günter Fortmeier aufgeführt.

Weitergehende Informationen rund um den Europäischen Wettbewerb finden sich unter Europäischer Wettbewerb | (europaeischer-wettbewerb.de) und Europäischer Wettbewerb › Europa Zentrum (europa-zentrum.de).

Wasserentnahme aus den Flüssen und Bächen des Landkreises Calw ab 5. Juli beschränkt

Einschränkung des Gemeingebrauchs

Die Wasserstände bzw. Abflüsse in den Flüssen und Bächen im Landkreis sind aufgrund der bisher trockenen und heißen Witterung auf kritische Werte gesunken. Die Niederschläge in den letzten Tagen haben die Situation zudem nicht ausreichend verbessert.

Die Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz des Landratsamtes Calw weist deshalb darauf hin, dass Wasserentnahmen wegen der Niedrigwasserlage ab Mittwoch, den 5. Juli bis einschließlich 15. Oktober 2023 durch Rechtsverordnung im Rahmen des Gemeingebrauchs verboten sind. Lediglich das Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen wie Gießkannen und Eimern und die Wasserentnahme zum Tränken von Vieh **in geringen Mengen** ist noch zulässig. Das Aufstauen von Gewässern oder das Anlegen von Vertiefungen, z. B. zum Zweck der Entnahme, ist grundsätzlich nicht erlaubt.

Die Wasserstände und Abflüsse sind bedenklich gesunken und haben die kritischen Marken bereits deutlich unterschritten. Es ist davon auszugehen, dass die Wasserstände in den Monaten August bis Oktober noch niedriger ausfallen. Wasserentnahmen aus den Gewässern verschärfen die Situation zusätzlich.

Das Landratsamt Calw appelliert daher an das Verantwortungsbewusstsein aller, Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Quellen, Seen und Teichen) zu unterlassen bzw. auf ein Minimum zu beschränken und Wasser (auch Trinkwasser) einzusparen, wo es nur geht.

Den Text der Bekanntmachung finden Sie unter www.kreis-calw.de/Service-Verwaltung/Verwaltung/Amtliche-Bekanntmachungen/.

Kindergärten und Schulen

Falkensteinschule Bad Herrenalb

2a schafft erneut Platzierung beim Gewinnspiel des Verlags an der ESTE

Seit über 35 Jahren wählt das Gänsefüßchen, das Maskottchen der berühmten Bücherzeitung des Verlages an der ESTE, Bücher aus, um den Kindern Freude am Lesen zu bereiten und auf Neuheiten aufmerksam zu machen, aber auch dafür zu sorgen, dass

Klassiker nicht in Vergessenheit geraten. Es gibt inzwischen eine ganze Bandbreite an wundervollen Kinder- und Jugendbüchern und somit auch viele Lieblingsbücher und Lieblingshelden.



Diese galt es beim Jubiläums-Gewinnspiel vorzustellen. Die Kinder der Klasse 2a, die bereits beim letzten Wettbewerb unter allen Einsendungen deutschlandweit unter die besten 20 kamen, nahmen auch an diesem Wettbewerb mit großer Freude und vollen Einsatz teil. Gemeinsam wurde überlegt, wie man die Lieblingsbücher und Helden der Klasse am besten vorstellen und präsentieren kann. Schnell war auch dieses Mal eine kreative Lösung gefunden. Die

Klasse erstellte ihr eigenes Buch mit dem Titel: Unsere Lieblingsbücher. Darin stellte jedes Kind sein Lieblingsbuch detailliert in Form eines Minibuches vor: ein Buch voller kleiner Taschenbücher sozusagen. Neben einer Inhaltsangabe wurden die Hauptfiguren vorgestellt sowie eine Bewertung abgegeben, warum man das Buch unbedingt lesen sollte. Auch die Lieblingshelden kamen nicht zu kurz.



Die Mühe und der Fleiß der Klasse wurden schließlich belohnt. Unter zahlreichen Einsendungen aus ganz Deutschland gewann die 2a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Wirth dieses Mal den 2. Platz und bekam ein Buchpaket für die Klassenbibliothek im Wert von 200 € vom Verlag überreicht.

Die Kinder freuten sich riesig über den Gewinn und Frau Wirth war unglaublich stolz auf diese großartige Leistung der Klasse. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Verlag an der ESTE für den tollen Preis. Die Bücher werden einen Ehrenplatz in den Regalen der Lesecke erhalten und ganz sicher finden sich dort auch wieder neue Lieblingsstücke und Lieblingshelden.

Grundschule Dobel

Auf den Spuren der Wassertiere

In den letzten beiden Wochen haben sich die Viertklässler zusammen mit ihren Klassenlehrern auf den Weg nach Bad Herrenalb gemacht. Im Sachkunde-Unterricht hatten sich die Schüler intensiv mit dem Wasserkreislauf der Erde und besonders mit Bächen und Flüssen als Lebensadern unserer Landschaft beschäftigt.

Im Lerngang (4a am 20.06.23 und 4b am 27.06.2023) stand die Untersuchung dieses besonderen Lebensraums und deren zahlreichen Kleinstlebewesen auf dem Programm der Entdeckerwesten-Tour der Naturpark-Grundschule Dobel.

Zunächst vermittelte Schwarzwald-Guide Regine Schirmer den Schülern spielerisch den Kreislauf des Wassers. Danach folgte die Praxis. Im Bachlauf der Alb sammelten die Schüler mit den Naturpark-Entdeckerwesten mikroskopisch kleine Lebewesen. Bestens ausgestattet wateten die Schüler durch das seichte Wasser der Alb. Vorsichtig wurden die Kleintierchen mit Sieb, Käscher und



Probenglas eingefangen. Später wurden die Tiere genauer untersucht. Nach intensiver Begutachtung durch die Becherlupe und Zeichnung der besonderen Merkmale eines gefangenen Exemplars ermittelte jeder Schüler den Namen. Dabei halfen Bestimmer-Karten zur Identifizierung. „Ich habe eine Eintagsfliegenlarve gefunden. Das habe ich an den Glubschaugen erkannt.“ „Ich auch! Der wackelt so schön durchs Wasser.“ Sagte ein anderer Schüler. Ein weiterer Schüler ergänzte: „Ich habe mein Tier Sechsheinglubscher genannt. In echt heißt es aber Steinfliegenlarve.“

Das Auffinden von zahlreichen Steinfliegenlarven, Köcherfliegenlarven und Strudelwürmern reichte aus, um die Wasserqualität der Alb zu bestimmen. „Das Wasser ist super sauber.“ Dass das Flüsschen Alb so nahe am Ursprung noch beste Wasserqualität aufweist, überraschte anhand der bestimmten Tiere niemanden. Schließlich wurden die gefundenen Tiere vorsichtig freigelassen.



Fotos: Daniela Straub

Anschließend wurde kreativ gearbeitet: Aus Ton wurden die gefundenen Tiere der Naturmaterialien nachgebildet. Und so entstand unter der Informationstafel am Bachlauf eine kleine Wassertier-Ausstellung. Für alle war der von der Gemeinde Dobel sowie dem Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord geförderte Lerngang besonders. Dieser hat aufgezeigt, wie vielen Tieren der Lebensraum Wasser ein schützenswertes Zuhause bietet.

Am Ende wurde noch spielerisch vermittelt, dass alle an einem Strang ziehen müssen, um unseren blauen Planeten sicher in die Zukunft zu bringen. Denn Wasser ist Lebensgrundlage und wird immer mehr zu einem kostbaren Gut.

Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen

BK FH Informationsabend am 10. Juli 2023 um 19:00 Uhr an der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen

Sie haben Lust sich beruflich zu verändern und möchten einen höheren Bildungsabschluss erreichen?

Das einjährige BK FH ist der kürzeste Weg zur Erlangung der Studierfähigkeit. Mit einem mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) und einer kaufmännischen Lehre (wahlweise auch 5-jährigen Berufstätigkeit) ist es möglich, an der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen in einem Jahr die Fachhochschulreife zu erwerben.

Die Erfahrung zeigt, dass dadurch die weiteren beruflichen Chancen erheblich verbessert werden. Durch die Kürze des Schulbesuchs lassen sich die Absolventen rasch wieder im Beruf integrieren und können anspruchsvollere Tätigkeiten übernehmen.

Diejenigen, die den Weg des Hochschulstudiums gehen möchten, berechtigt der Abschluss bundesweit zum Studium an allen Hochschulen oder Pädagogischen Hochschulen sowie an Dualen Hochschulen (nach bestandener Studierfähigkeitstest).

Des Weiteren besteht nach erfolgreichem Abschluss auch die Möglichkeit in nur einem Jahr über die Wirtschaftsoberschule die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben.

Für das Schuljahr 2023/24 sind noch Plätze im kaufmännischen BK FH der Wilhelm-Röpke-Schule frei. Bewerbungen (ausgefüllter Aufnahmeantrag, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, beglaubigte Kopie über die Mittlere Reife, Halbjahreszeugnis des 3. Schuljahres der Berufsschule oder ggf. beglaubigtes Abschlusszeugnis der Berufsschule und das IHK Zeugnis) richten Sie bitte an stefanie.rother@wrs-ettlingen.de

Am 10. Juli 2023 findet um 19:00 Uhr ein Informationsabend für das BKFH an der Wilhelm-Röpke-Schule statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Bedarf gerne auch telefonische Rückfragen bei Frau Rother unter der Rufnummer: 07219366146.

Eichendorff-Gymnasium Ettlingen

Zwei EG-Schüler sind Bundespreisträger



Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des europäischen Wettbewerbs im Bereich Bildende Kunst wurden die Bundespreisträger in diesem Jahr im Neuen Schloss in Stuttgart geehrt. Mit Nico Betz und Lenja Ehmann (J1, Leistungsfach Kunst bei Herrn Wagner) war das Eichendorff-Gymnasium dort stark vertreten. Beide wurden für ihre Werke in der Altersgruppe 4 (Oberstufe) geehrt. Während des Festaktes würdigte die baden-württembergische Kultusministerin Theresa Schopper in ihrer Rede vor allem die Leistungen der ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler, vergaß aber ebenso wenig das Engagement der Kunsterzieherinnen und -erzieher sowie die Unterstützung der Eltern. Zwischen der Verleihung der Preise für die einzelnen Altersgruppen spielten Bands, im Anschluss an die Veranstaltung gab es Brezeln und Getränke.

Nico Betz und Lenja Ehmann hatten das Motto „Europäisch gleich bunt – eine Vision für die Zukunft“ sehr unterschiedlich umgesetzt: Nicos äußerst präzise und detailreiche Ausarbeitung zeigt

einen Rubik's Cube, auf dessen einzelnen Feldern verschiedenste Motive zu sehen sind. Lenjas Fahnen der EU-Mitgliedsstaaten bilden die Wurzel einer wunderschönen Blume, die mit ihren gelben Blüten vor blauem Horizont Hoffnung auf ein friedliches Zusammenleben aller EU-Länder gibt.

Die beiden Künstler haben aber nicht nur tolle Bilder geschaffen: ihre Arbeit hat sich auch ausgezahlt: ihr Preis ist eine mehrtägige Reise nach Brüssel.

Das Eichendorff-Gymnasium gratuliert den beiden Preisträgern sehr herzlich und dankt Herrn Wagner für sein Engagement beim europäischen Wettbewerb.

Schüleraustausch mit Eckbolsheim

Am 23.06.2023 besuchten 30 Schülerinnen und Schüler aus Eckbolsheim (bei Straßburg) das Eichendorff-Gymnasium. Nachdem vor einigen Wochen die Sechstklässler des EG nach Eckbolsheim gefahren waren, stand nun der Rückbesuch in Ettlingen an.

Am Vormittag nahmen die Ettlinger die Franzosen am Karlsruher Zoo in Empfang. Mit einer deutsch-französischen Rallye sammelten die sprachlich gemischten Gruppen Informationen über die Tiere. Um 12:30 Uhr gab es Mittagessen im Coffeeshop: Frau Zorn hatte für alle ein leckeres Menü zubereitet.

Bei Sport und Spiel in der großen Halle und im Freien ging es weiter: Bei Schlappen-Hockey und anderen Bewegungsspielen konnten sich die Sechstklässler und ihre französischen Partner austoben. Eine Siegerehrung für die Gewinner der Zoo-Rallye durfte am Ende natürlich auch nicht fehlen.

Gegen 16 Uhr musste man sich leider verabschieden. Für manchen könnte es aber ein Wiedersehen geben – Kontaktdaten wurden fleißig ausgetauscht!

Albertus-Magnus-Gymnasium

Das AMG „erobert“ England



Klippenwanderung an den Kreidefelsen der Seven Sisters

Foto: Hagen Harich

Zum ersten Mal nach langer Zeit frei von Corona-Ängsten war dieses Schuljahr schnell klar, dass der schon traditionelle Besuch auf der Insel dieses Jahr stattfinden kann. Alle vier Klassen der Jahrgangsstufe 9 – insgesamt 110 SchülerInnen (!) – ließen sich zusammen mit acht BegleitlehrerInnen auf das sechstägige Abenteuer ein.

Die Klassen 9a und 9c waren dazu in Herne Bay an der Ostküste, die Klassen 9b und 9d in Eastbourne an der Südküste „stationiert“. Besuch wurden dabei Highlights wie (natürlich) London, Canterbury Cathedral, Windsor Castle und Brighton, zudem rundete eine schöne Klippenwanderung an den Kreidefelsen der Seven Sisters das Programm ab. Ein Extra-Dankeschön geht an Hauptorganisator Herrn Harich, aber natürlich auch an alle SchülerInnen, die sich vorbildlich verhalten haben und nicht nur stundenlange Busfahrten, sondern auch etwa 70 Kilometer zu Fuß (fast) klaglos ertragen haben. Vielleicht hat ja auch geholfen, dass das Wetter eher „typisch unenglisch“ war und nicht hätte besser sein können.

Leider muss aber auch Platz sein für eine unerfreuliche Note, denn die Folgen des Brexits zeigten sich für das AMG sehr direkt: Nicht nur verlängern sich die Zoll- und Grenzformalitäten an der Fähre (5 Stunden Wartezeit!), sondern eine ganze Handvoll unserer SchülerInnen konnte nicht mitreisen, weil ihnen das nun nötige

Visum verweigert wurde oder nicht rechtzeitig ausgestellt wurde. Wir hoffen auf eine ähnlich schöne Fahrt im nächsten Jahr – hoffentlich mit allen SchülerInnen des Jahrgangs.

Ein Unglück kommt selten allein

Am Freitag, 23.06.2023 war es so weit: Der Drama Club des AMG führte sein neues selbst geschriebenes Stück „Misfortune never comes alone“ auf.

Vormittags konnten fast alle Klassenstufen 6 und 7 und einige LehrerInnen die Produktion beklatschen, bevor sich am Abend dann Freunde, Familie und weitere LehrerInnen sich von der unterhaltsamen Geschichte um das geheime Leben der Eltern, den Folgen einer Online-Partyeinladung und einem Black-out mitreißen ließen. Das Publikum war begeistert, wie gut die Schauspielerinnen und Schauspieler der Klassenstufe 7 das eigene Stück auf Englisch präsentieren konnten.

Elf SchauspielerInnen, unterstützt von der Technik-AG, gaben ihr Bestes und sorgten erfolgreich für überraschende und komische Momente.

50 Jahre musikalische Schulgeschichte auf der Bühne

Freitag, den 14.07. um 20 Uhr

50 Jahre AMG – das bedeutet auch 50 Jahre Musik, Tanz und Musicals! Ausschnitte daraus sind in der AMG-Revue der Musical-AG und der Big Band des AMG zu einem lockeren, vielfältigen Programm verbunden.

Songs von Adele, Mike Stoller oder George Gershwin führen durch Musicals wie Blues Brothers, Sommernachtstraum, Unterwegs, Dracula und mehr. Verbunden durch kurze Szenenausschnitte entsteht so ein anschaulicher Eindruck der Musical-Highlights des AMG.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Es erwartet Sie eine unterhaltsame Show mit tollen Tanzeinlagen und jede Menge fetziger Songs!

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Aktive

14.07.2023 20:00 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

17.07.2023 18:00 – 20:00 Uhr

Übung Feuerfuchse

10.07.2023 17:00 – 18:00 Uhr

Kinderfunken - Stufe 2

Nachdem unsere Feuerfuchse am Samstag, den 01.07.2023, alle Prüfungen für den Kinderfunken Stufe 2 mit Erfolg bestanden haben, konnten sie stolz ihre Medaillen und Urkunden entgegennehmen.

Die Freude darüber teilen auch ihre Betreuer.



Foto: FFW Neusatz-Reotensol

Die neuen Übungshosen, von denen sie ganz begeistert sind, zeigten sie an diesem Samstag zum ersten Mal bei einem offiziellen Termin.

Wir danken dem Sponsoren, der VVV Service GmbH.

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenanstoß

Gottes Schutz und Fürsorge

Fünf Kinder – zwischen einem halben Jahr und knapp neun Jahren alt – haben wir gerade beim Gottesdienst an der Neusatz Pfütz getauft. An den nächsten beiden Sonntagen laden wir alle ein, die in früheren Jahren in unseren Gemeinden die Taufe empfangen haben.

Bei der Taufe befehlen die Eltern und Paten die Kinder Gottes Schutz und Fürsorge an. Sie tun das wohl, weil sie merken: Bei allem guten Willen können wir unseren Kindern ein sorgenloses Leben nicht garantieren. Sie vertrauen auf Jesu Zusage: „Ich bin bei euch!“

In den Schlagzeilen sind die Kirchen gerade, weil so viele Gemeindeglieder den Austritt erklären. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe. Manche zeigen damit: Ich glaube nicht an Gott oder Jesus Christus. Das akzeptiere ich und frage zurück: Wie beantwortest du die Fragen des Lebens? Andere betonen: Ich bleibe Christ. Man kann auch glauben, ohne der Kirche anzugehören. Einige dieser Leute möchten keine Kirchensteuer zahlen. Da frage ich: Ist dir dein Glaube keinen Beitrag wert? Und wo lebst Du Deinen Glauben? Denn der christliche Glaube führt immer in die Gemeinschaft.

Als Christ rechne ich damit, dass die Zusage bei der Taufe „Ich bin bei euch!“ weiter gilt. Als Pfarrer zähle ich die zur Kirchengemeinde, die ihr rechtmäßig angehören. Und ich gehe davon aus, dass die Ausgetretenen nichts (mehr) mit der Kirchengemeinde zu tun haben wollen. Es sei denn, sie äußern sich anders und lassen ihren Worten Taten folgen.

Nicht nur die Kinder haben Gottes Schutz und Fürsorge nötig. In jedem Gottesdienst befehlen wir einander dem Frieden Gottes an und sprechen uns Gottes Segen zu: „Der Herr segne dich und behüte dich!“

Seien auch Sie behütet.

Pfr. Matthias Ahrens

Treffpunkt Kirche im Kurpark

Andacht jeden Sonntag um 16.00 Uhr

Bis Mitte Oktober findet jeden Sonntag um 16.00 Uhr eine Andacht statt.

Die Kirchenbank - Ein Ort des Zuhörens

Von Juni bis September sitzt jeden Freitag von 17 bis 18 Uhr eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger auf der Kirchenbank und freut sich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen über Gott und die Welt. Kommen Sie einfach vorbei und setzen Sie sich zu uns!

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb

Im Kloster 9

Tel.: 07083 - 524255, Fax: 07083 - 524256

E-Mail: Pfarramt.Bad-Herrenalb@elkw.de

Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Im Juli übernimmt die Kasualvertretung Pfr. Matthias Gerlach.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfingzweiler

Ottenhäuser Straße 6

75334 Straubenhardt

Telefon: 07082/2306

E-Mail: Pfarramt.Feldrennach@elkw.de